

Schach: SV Siershahn holt den Pokal

Nach dem tollen Sieg gegen die Koblenzer Zweitligisten (die WW- Zeitung berichtete) hat die Pokalmannschaft des SV Siershahn auch das Pokalfinale in Ludwigshafen gewonnen.

Wenn auch nicht ganz so deutlich wie im Halbfinale war das Westerwälder Team nominell der Außenseiter gegen die bereits im Vorjahr siegreichen Pfälzer, und da der Matchwinner von Koblenz, Christian Janke, auf einen speziell auf ihn vorbereiteten Gegner traf und bereits in der Eröffnung schlimmen Schiffbruch erlitt, sah es recht düster aus für die Siershahner Pokalhoffnungen.

In tollem Kampfschach gelang es dann aber sowohl Pascal Grzeca als auch Klemens Zimmermann, jeweils schlechtere Stellungen zu drehen und ihre Gegner in plötzlichen, heftigen Mattangriffen zur Aufgabe zu zwingen; Florian Schlünß konnte somit seine strategisch sehr schön geführte Partie remis geben (trotz Mehrbauer technisch kaum zu gewinnendes Endspiel mit ungleichfarbigen Läufern) und der Pokal gehörte den Siershahnern.

Das stolze Pokalteam, bestehend aus Florian Schlünß, Pascal Grzeca (Viertelfinale und Finale), Klemens Zimmermann, Christian Janke und Oliver Reusch (1. Runde und Halbfinale) holt damit für den Schachverein Siershahn nach 1997 zum 2. Mal den Rheinland- Pfälzischen Pokal und damit einen der großen Erfolge der immerhin 92- jährigen Vereinsgeschichte.